



Inhalt

Vorwort	XI
---------------	----

Märsche

Hohenfriedberger Marsch	1
Badenweiler Marsch	2
Alte Kameraden	6
Bataillon-Garde-Marsch	10
Fehrbelliner Reitermarsch	11
Torgauer Marsch	15
Kesselsdorfer Marsch	14
Erzherzog-Albrecht-Marsch	16
Bayerischer Avanciermarsch	18
Kavallerie-Parademarsch No. 1	20
Präsentier-Marsch	21
Preußens Gloria	22
Yorkscher Marsch	25

Lieder

Ach, wie ist's möglich dann	25
Ade zur guten Nacht	25
All mein Gedanken	26
Alles schweige! (Landesvater)	26
Als die Römer frech geworden	28
Als ein Bund für Deutschlands Einheit	30
Als ich schlummernd lag heut' Nacht	30
Als noch Arkadiens goldne Tage (O goldne Akademia)	32
Als wir jüngst in Regensburg waren (Donaustrudel)	33
Alt Heidelberg, du feine	34
Am Brunnen vor dem Tore	35
An der Saale hellem Strande	36
Angezapft!	36
Ännchen von Tharau	37
Auf, Anspach-Dragoner	38
Auf dem Iselberge steh' ich	39
Auf den Bergen die Burgen	40
Auf der Lüneburger Heide	41
Auf, du junger Wandersmann!	42
Aus Feuer ward der Geist geschaffen	42
Bald gras ich am Neckar (Das Ringlein)	45
Bei Römern und Hellenen	44
Beim Rosenwirt am Grabentor	45
Bekränzt mit Laub den lieben vollen Becher	46
Bemooster Bursche zieh ich aus	47
Bin durch die Alpen gezogen	48
Bin ein fahrender Gesell	49
Brüder, das Glas zur Hand (Altes Schemnitzer Schachtlied)	50
Brüder, reicht die Hand zum Bunde	51
Burschen heraus!	52
Ça, ça geschmauset	52
Da streiten sich die Leut herum	53
Das Käuzlein laß ich trauern	54



Das Lieben bringt groß Freud.....	55
Das Schönste auf der Welt ist mein Tirolerland	56
Das schönste Land in Deutschlands Gaun (Badnerlied)	57
Das schwarzbraune Bier	58
Das Wandern ist des Müllers Lust.....	59
Das war der Graf von Rüdesheim.....	60
Das war der Zwerg Perkeo.....	61
Denkst du daran, Genosse froher Stunden.....	62
Der alte Barbarossa.....	63
Der Gott, der Eisen wachsen ließ.....	64
Der liebste Buhle	65
Der mächtigste König im Luftrevier (Seeräuberlied)	66
Der Mai ist gekommen	67
Der Mensch hat nichts so eigen.....	68
Der Mond ist aufgegangen (Abendlied).....	68
Der Papst lebt herrlich in der Welt.....	69
Der Sang ist verschollen (Fahrender Schüler).....	70
Der schönste Ort, davon ich weiß.....	70
Der Winter ist vergangen	71
Deutschland, Deutschland über alles	72
Die Gedanken sind frei.....	73
Die Hussiten zogen vor Naumburg	73
Die Zentripetalkraft	74
Dort Saaleck, hier die Rudelsburg.....	75
Dort, wo der alte Rhein (Sehnsucht nach dem Rhein)	76
Drei Klänge sind's	77
Drei Lilien.....	78
Drunten im Unterland (Unterländlers Heimweh)	78
Du, du liegst mir im Herzen.....	79
Durch die morgenroten Scheiben	80
Ein Cosinus lag Tag und Nacht.....	80
Ein feste Burg ist unser Gott	81
Ein Heller und ein Batzen	82
Ein Jäger aus Kurpfalz.....	83
Ein treues Herz voll Lieb und Lust.....	84
Erschalle jetzt, du Bundessang!.....	84
Es blies ein Jäger wohl in sein Horn	85
Es, es, es und es (Abschied eines Handwerksburschen)	86
Es hatte ein Bauer ein schönes Weib (Ins Heu)	87
Es hatten drei Gesellen (Fiducit).....	88
Es kann ja nicht immer so bleiben.....	89
Es klingt ein heller Klang	90
Es leben die Studenten	91
Es liegt eine Krone im grünen Rhein	92
Es ritten drei Reiter (Die drei Reiter)	94
Es saßen beim schäumenden, funkelnden Wein	94
Es steht ein Baum im Odenwald.....	95
Es war ein Knabe gezogen	96
Es zogen drei Burschen	96
Flamme empor!	97
Freiheit, die ich meine.....	98
Freude, schöner Götterfunken.....	99
Freunde, trinkt in vollen Zügen	100
Freut euch des Lebens.....	101
Fridericus Rex.....	102
Gaudeamus igitur.....	104



Gesungen, gesprungen.....	105
Glück auf, Glück auf!	106
Gold und Silber lieb ich sehr	106
Gott mit dir, du Land der Bayern.....	107
Grad aus dem Wirtshaus	108
Guter Mond, du gehst so stille	109
Hab' oft im Kreise der Lieben	110
Hallo, Herr Wirt, noch einen Krug!.....	110
Hei, wir sind die Künstlerschar!	112
Heidelberg, du Jugendbronnen	112
Heiter sei die Burschenfahrt	114
Heraus, heraus die Klingen!.....	115
Hier sind wir versammelt (Ergo bibamus!).....	116
Hildebrand und sein Sohn Hadubrand.....	117
Hinaus in die Ferne.....	118
Hoch auf dem gelben Wagen	119
Hoch vom Dachstein an.....	120
Horch, was kommt von draußen rein?.....	120
Ich bete an die Macht der Liebe	121
Ich bin der Doktor Eisenbart	122
Ich bin ein freier Wildbretschütz.....	124
Ich bin ein Preuße	124
Ich gehe meinen Schlendrian	126
Ich ging einmal spazieren.....	127
Ich habe in deutschen Gauen (Alt-Marburg, wie bin ich dir gut!).....	128
Ich hatt einen Kameraden (Der gute Kamerad)	129
Ich kam von fern gezogen (Im Rolandsbogen)	130
Ich lobe mir das Burschenleben	131
Ich nehm mein Gläschen in die Hand	132
Ich schieß den Hirsch	132
Ich sitz so gern in der Schenke	134
Ich war Brandfuchs noch an Jahren	135
Ich weiß nicht, was soll es bedeuten.....	136
Ich zog, ich zog zur Musenstadt	137
Ick heff mol en Hamborger Veermaster sehn	138
Ick weit einen Eikbom (De Eickbom).....	138
Ihren Schäfer zu erwarten (Phyllis und die Mutter).....	139
Im Arm ein frisches ros'ges Kind.....	140
Im Frühtau zu Berge	141
Im Krug zum grünen Kranze	142
Im kühlen Keller sitz ich hier	142
Im schönsten Wiesengrunde.....	144
Im Schwarzen Walfisch zu Askalon.....	144
Im Wald und auf der Heide	145
In allen guten Stunden (Bundeslied)	146
In den Kronen alter Linden (Halle, alte Musenstadt).....	147
In einem kühlen Grunde	148
In einem Polenstädtchen	148
In jedem vollen Glase Wein	149
Innsbruck, ich muß dich lassen.....	150
Jetzt gang i ans Brünnele (Die drei Röslein)	150
Jetzt kommen die lustigen Tage	151
Jetzt schwingen wir den Hut.....	152
Kein schöner Land in dieser Zeit	153
Kein Tröpflein mehr im Becher.....	154
Keinen Tropfen im Becher mehr.....	155



Krambambuli.....	156
Land der dunklen Wälder (Ostpreußensiedlung).....	157
Laßt doch der Jugend ihren Lauf (Noch einen Walzer).....	158
Letzte Rose.....	159
Lippe-Detmold.....	160
Märkische Heide	161
Mein Lebenslauf ist Lieb und Lust.....	162
Meum est propositum	163
Mit der Fiedel auf dem Rücken.....	164
Mit meiner Mappe.....	165
Morgen muß ich fort von hier (Lebwohl).....	166
Muß i denn zum Städtele 'naus.....	167
Nach des Tages Mühn und Pflichten.....	168
Nach Süden nun sich lenken	168
Nennt man mir drei Wunderdinge (Mein Würzburg).....	170
Nun frisch auf den Tisch	172
Nun leb wohl, du kleine Gasse	173
Nur einmal bringt des Jahres Lauf.....	174
O alte Burschenherrlichkeit!.....	175
O Danzig, halt dich feste.....	176
O Schwarzwald, o Heimat	176
O Straßburg.....	178
O Täler weit, o Höhen (Abschied vom Walde)	178
O Tannenbaum.....	179
O Tübingen, du teure Stadt!	180
O wonnevolle Jugendzeit	181
Preisend mit viel schönen Reden.....	182
Prinz Eugenius, der edle Ritter	183
Reicht mir das alte Burschenband.....	184
Rosestock, Holderblüt	185
Rosmarienheide.....	186
's gibt kein schöner Leben als Studentenleben.....	186
Sah ein Knab ein Röslein stehn (Heidenröslein)	187
Schleswig-Holstein.....	188
Schön ist die Jugend	189
Schwarzbraun ist die Haselnuß	190
Schwört bei dieser blanken Wehre (Ehre, Freiheit, Vaterland)	191
Siebenbürgen, Land des Segens (Siebenbürgische Volkshymne)	192
Sind wir nicht zur Herrlichkeit geboren?	193
Sind wir vereint zur guten Stunde.....	194
Sitz ich in froher Zecher Kreise.....	196
So pünktlich zur Sekunde.....	198
Stadt Hamburg an der Elbe Auen	199
Steh ich in finstrer Mitternacht (Treue Liebe)	200
Stimmt an in hoher Feierstunde	200
Stimmt an mit hellem, hohem Klang	202
Stoßt an! - - soll leben! (Zum Wartburgfest 1817)	203
Strömt herbei, ihr Völkerscharen	204
Student sein, wenn die Veilchen blühen.....	205
Studio auf einer Reis'	206
Träumend sah vom Schloßberg nieder (Student sein in Graz)	206
Treue Liebe bis zum Grabe	208
Trinke nie ein Glas zu wenig	209
Überall bin ich zu Hause	210
Und in dem Schneegebirge	211
Vale universitas	212



Viel volle Becher.....	215
Vom Barette schwankt die Feder.....	214
Vom hoh'n Olymp herab.....	215
Von allen den Mädchen (Die Lore am Tore)	216
Von der Weser bis zur Elbe	217
Wahre Freundschaft.....	218
Wandern, ach wandern	218
Was die Welt morgen bringt (Heute ist heut).....	220
Was glänzt dort im Walde.....	220
Was ist des Deutschen Vaterland?	222
Was ist's, das uns am Morgen schon	224
Was klinget und singet.....	226
Was kommt dort von der Höh?.....	227
Weg mit den Grillen und Sorgen (Aufmunterung zur Freude)	228
Wem Gott will rechte Gunst erweisen	228
Wenn alle untreu werden.....	229
Wenn ich einmal der Herrgott wär.....	230
Wenn wir durch die Straßen ziehen.....	231
Wenn wir erklimmen.....	232
Wer jetzig Zeiten leben will	232
Wer niemals einen Rausch gehabt	233
Wer recht in Freuden wandern will	234
Wie manches Glas bezahl ich dir (Die schöne Kellnerin von Bacharach).....	235
Wie schön blüht uns der Maien	236
Wildgänse rauschen durch die Nacht	236
Wir hatten gebauet (Zur Auflösung der Jenaer Burschenschaft 1819)	237
Wir lagen vor Madagaskar	238
Wir lugen hinaus in die sonnige Welt	239
Wir treten zum Beten vor Gott den Gerechten	240
Wo ist des Burschen Vaterland?.....	241
Wo sol ich mich hinkeren.....	242
Wo zwischen grünen Bergen	243
Wohl ist die Welt so groß und weit	244
Wohlan, die Zeit ist kommen	245
Wohlauf, die Luft geht frisch und rein (Frankenlied)	246
Wohlauf, Kameraden	247
Wohlauf, noch getrunken.....	248
Wütend wälzt' sich einst im Bette	249
Zieht der Bursch die Straß entlang	250
Zu Mantua in Banden	252
Zu Speyer im Saale (Graf Eberstein)	253
Zu Straßburg auf der Schanz	254
Zwischen Frankreich und dem Böhmerwald.....	255